

HAESSLER

# ***DoRIS<sup>®</sup> Business***

Software für  
Dokumentenmanagement &  
Ad-hoc-Workflow-Management

*Installationsanleitung & erste Schritte*

DoRIS Business. Software für Dokumentenmanagement und Ad-hoc-Workflow Management.  
Installationsanleitung. Herausgeber: Joachim Haessler

Copyright © 2017 HAESSLER Information GmbH | Mühlstraße 58 | 75328 Schömberg | Telefon [49] (7235) 9709.0  
Telefax [49] (7235) 9709.80 | E-Mail [info@haessler.com](mailto:info@haessler.com) | [www.haessler.com](http://www.haessler.com)

Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, vorbehalten.

Die erwähnten Soft- und Hardwarebezeichnungen sind in den meisten Fällen eingetragene Marken und unterliegen als solche den gesetzlichen Bestimmungen.

Im Laufe der Weiterentwicklung des Produkts können aus technischen oder wirtschaftlichen Gründen Leistungsmerkmale hinzugefügt bzw. geändert werden oder entfallen.

3. Auflage  
Stand: Dezember 2017

# INHALT

<b>Installation von DoRIS Business</b>	<b>4</b>
Voraussetzungen für die Installation auf dem Server/PC	4
Installation	4
Einstellungen am Webbrowser	6
Einstellungen für Java	7
<b>Arbeiten mit DoRIS Business</b>	<b>9</b>
Erste Schritte für Anwender	9
Anmeldung	9
Auswahl an Schaltflächen	10
Akte erstellen	11
Vorgang anlegen	13
Schriftstück registrieren	14
Notiz verfassen	15
Informationen für Administratoren	16
Benutzerverwaltung	16
Gruppen	18
Organisationseinheiten	18
Beispieldaten	20
Aufbau des Aktenplans	21
<b>Anhang</b>	<b>22</b>
FAQ's	22
Handbücher	26

# Installation von DoRIS Business

## Voraussetzungen für die Installation auf dem Server/PC

- Windows 2003/2008/2012/Vista/7/8/10; 32 bit /64 bit
- ca. 2 GByte freier Speicherplatz auf der Festplatte notwendig
- Administrator-Rechte auf dem Rechner
- Webzugriff mit Internet Explorer, Edge, Mozilla Firefox, Google Chrome oder Apple Safari auf PC oder mit mobilen Endgeräten wie iPhone, iPad, Android
- Für eine vereinfachte Bedienung und einen über HTML5 erweiterten Funktionsumfang empfehlen wir, Java an den Arbeitsplätzen zu installieren. Dies erlaubt z.B. ein effizienteres Arbeiten mit Office Dokumenten
- Bitte nehmen Sie die unten beschriebenen Einstellungen am Webbrowser und Java vor! (siehe Einstellungen am Webbrowser, Seite 6 und Einstellungen für Java, Seite 7)

## Installation

- Laden Sie die Datei *DoRISBusiness.exe* aus dem Download-Bereich der Internetseite <http://registratur.com/doris-business/download.html> herunter.

### Download Vollversion

- [DoRISBusiness.exe](#) (ca. 613 MB)

Möchten Sie „DoRISBusiness.exe“ (613 MB) von „haessler.com“ ausführen oder speichern?

Ausführen

Speichern ▾

Abbrechen

x

- Starten Sie die Datei *DoRISBusiness.exe*, um DoRIS Business zu installieren.

### Hinweis

Wenn Sie den *Microsoft Internet Information Server* im Einsatz haben, ist der Port 80 für den Webzugriff schon belegt; DoRIS sucht sich einen neuen Port. Möchten Sie für DoRIS trotzdem Port 80 verwenden, deaktivieren Sie den *Microsoft Internet Information Server* vor dem nächsten Schritt.

- Ggf. müssen Sie eine Windows Sicherheitswarnung, „Die Windows-Firewall hat aus Sicherheitsgründen einige Funktionen dieses Programms geblockt“ mit „nicht mehr blocken“ bestätigen.

- Nachdem das Setup durchgeführt wurde, öffnen Sie DoRIS Business über *DoRIS Business Client* - der Anmeldebildschirm öffnet sich.



Dokumentenmanagement und Vorgangsbearbeitung in der Verwaltung

Benutzername

Passwort

OK

7.0.32 Revision 1.588

Anmeldebildschirm von DoRIS Business

#### Hinweis

Für einen schnellen Aufruf von DoRIS Business fügen Sie die URL im Webbrowser als Favorit bzw. Lesezeichen hinzu.

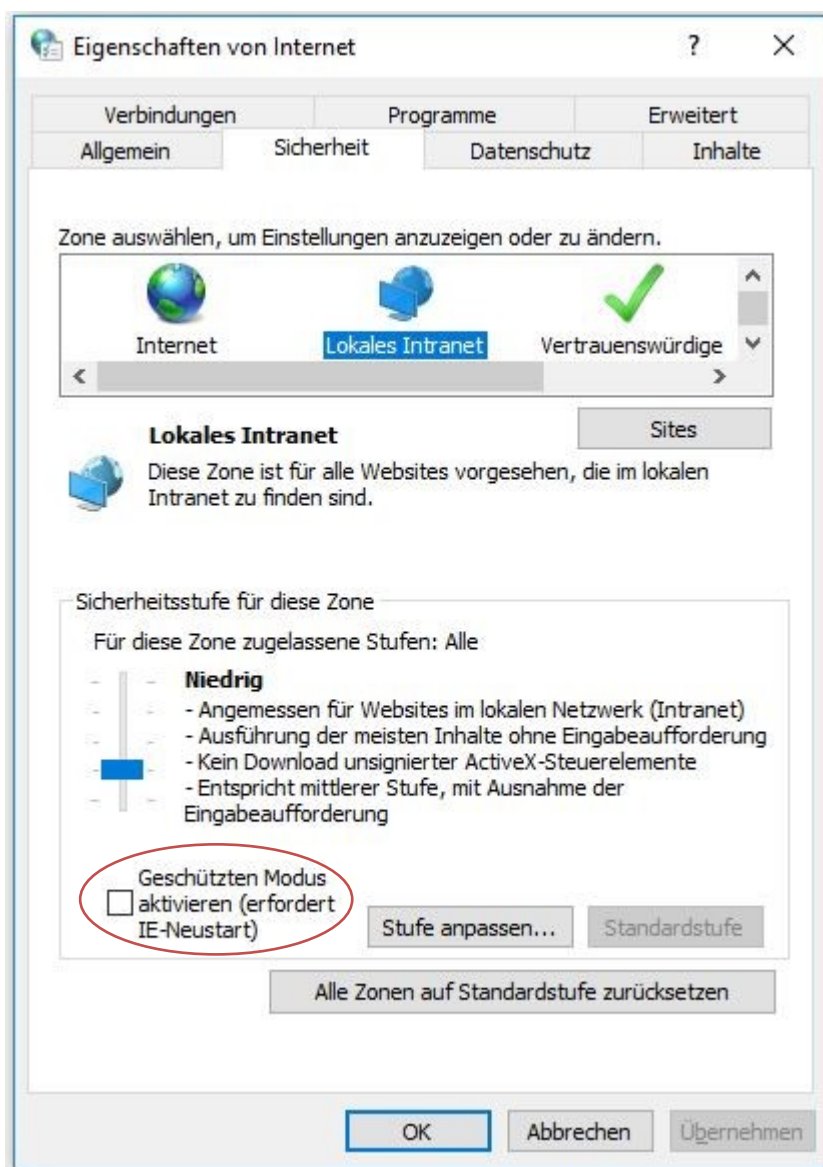
- DoRIS Business ist mehrplatzfähig: So können Sie auch von anderen Arbeitsplätzen per Webbrowser auf DoRIS-Business zugreifen; vorausgesetzt, der Port der URL in Ihrer Firewall ist freigegeben: Geben Sie hierzu den Name bzw. IP-Adresse des Rechners statt *localhost* in der URL an:  
*http://<rechnername>/business/*  
(Wenn Sie in der Windows Konsole den Befehl *ipconfig* ausführen, können Sie die IP-Adresse auslesen)

#### Hinweis

Sollte der Webbrowser nicht den Anmeldebildschirm von DoRIS Business zeigen, überprüfen Sie bitte, ob der Dienst *Apache Geronimo Service - geronimosrv* gestartet ist. Ist dies nicht der Fall, suchen Sie in der *geronimo.log* Datei im Verzeichnis ... |*DoRISBusiness\geronimo-3.0.1\var\log* nach der Fehlerursache. Sollten verschiedenen Ports schon in Benutzung sein, so empfiehlt es sich, diese Portkonflikte zu lösen oder DoRIS Business auf einem neuen Rechner zu installieren.

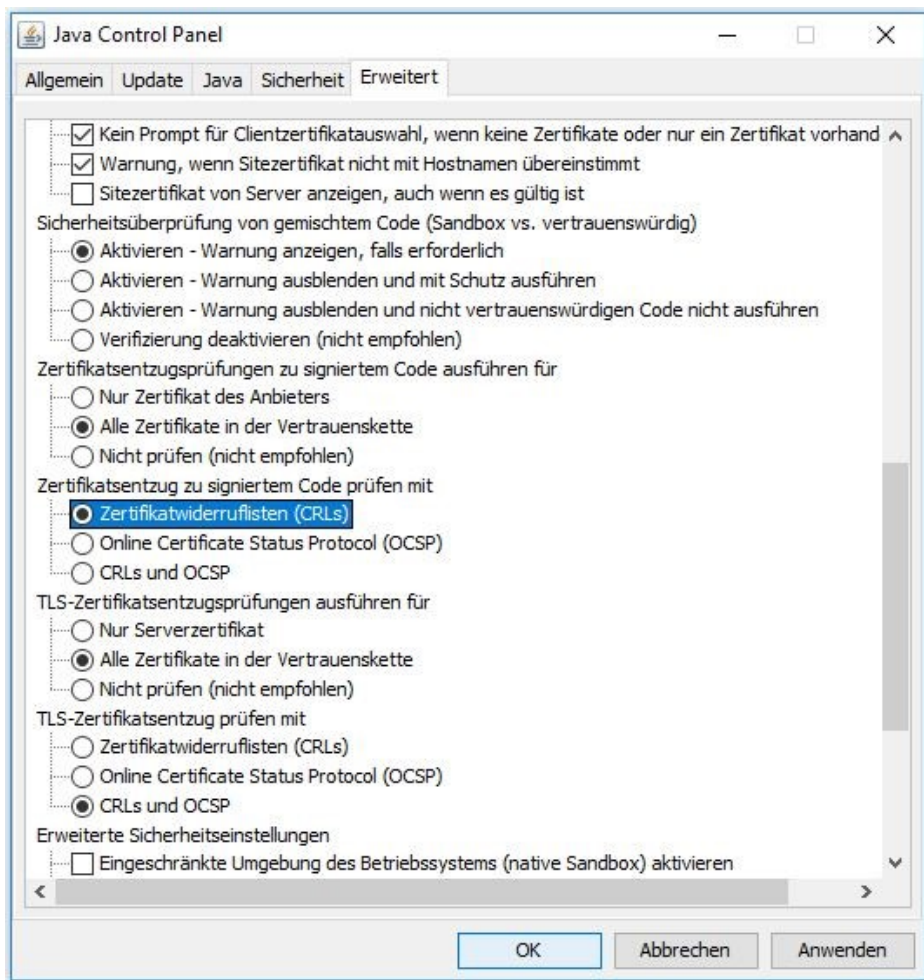
## Einstellungen am Webbrowser

- Im Webbrowser müssen JavaScript und Cookies für DoRIS Business erlaubt sein.
- für den PDF-Export und die Hilfe-Dokumentation ist es notwendig, dass der Browser PDFs anzeigen kann.  
Unterstützt der Browser noch kein PDF, können Sie diesen entsprechend erweitern, z.B. über die Installation des Adobe Acrobat Reader.
- Im Microsoft Internet Explorer muss der *Geschützte Modus* für die verwendete Zone deaktiviert sein. Dies kann, wenn sich der DoRIS Server nicht im lokalen Intranet befindet, z.B. über das Hinzufügen der Webseite in die *Vertrauenswürdige Sites* erreicht werden. Kontrollieren Sie bitte, ob der *Geschützte Modus* in der verwendeten Zone **deaktiviert** ist.
- Im Webbrowser müssen Popups für die Adresse des DoRIS Servers erlaubt sein.

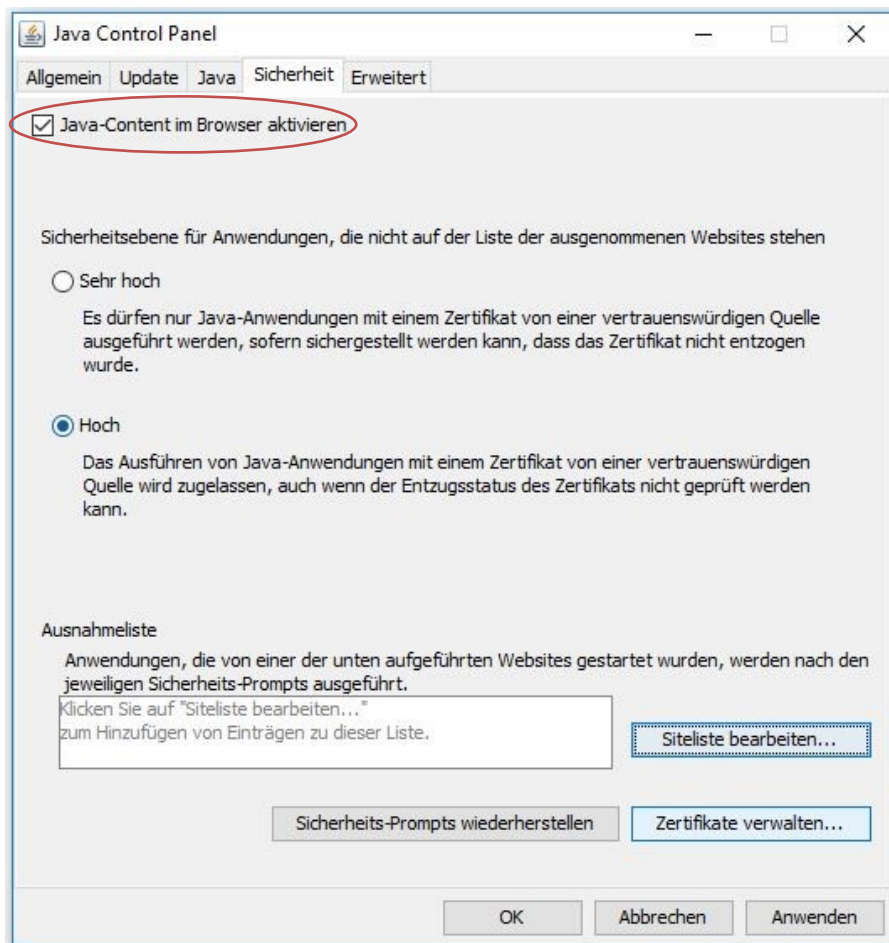


## Einstellungen für Java

- Für ein effizienteres Arbeiten sollte Java am Arbeitsplatz installiert werden, selbst wenn der Browser keine Java Applets unterstützt. Denn auch ohne Java Applets kann der Funktionsumfang von DoRIS über JNLP (Java Network Launching Protocol) erweitert werden.
- Der Webclient verwendet beim Arbeiten mit Dateien, sofern der Browser dies unterstützt (z.Zt. Microsoft Internet Explorer und Apple Safari), Java Applets. Sind jedoch hier keine Java Applets erwünscht, so kann über die URL `http://.../business/af/jsp/doristable.jsp?disable_applets=true` der Webclient ohne Java Applets gestartet werden.
- Werden Java Applets verwendet und ist Java noch nicht im Webbrowser verfügbar, so ruft DoRIS Business automatisch Java zur Installation auf. Alternativ finden Sie unter `www.java.com` die jeweils aktuelle Version.
- Ab Java Version 7.0.25:  
Eine deutliche Steigerung der Ladegeschwindigkeit von Java Applets kann über eine Einstellungsänderung im *Java Control Panel* erreicht werden. Wählen Sie dazu in der Registerkarte *Erweitert* in der Auswahl *Zertifikatsentzug prüfen mit* die Option *Zertifikatswiderrufflisten (CRLs)* aus. Das *Java Control Panel* finden Sie z.B. in der *Systemsteuerung* Unterpunkt *Programme > Java*.



- Um Java-Inhalte im Webbrowser darstellen zu können, muss noch die Option *Java-Content im Browser aktivieren* auf der Registerkarte *Sicherheit* im Java Control Panel der Systemsteuerung aktiviert werden.





# Arbeiten mit DoRIS Business

Für die ersten Schritte in DoRIS Business, erhalten Sie kurze Informationen zu den wichtigsten Funktionen. Weitere Beschreibungen zur Anwendung und Administration entnehmen Sie bitte den entsprechenden Handbüchern, die Sie auf [www.registratur.com](http://www.registratur.com) im Download-Bereich finden. Um DoRIS Business kennenzulernen, sind verschiedene Benutzerdaten und Dokumente hinterlegt. Diese können bei Bedarf gelöscht oder an Ihre Bedürfnisse angepasst werden.

## Erste Schritte für Anwender

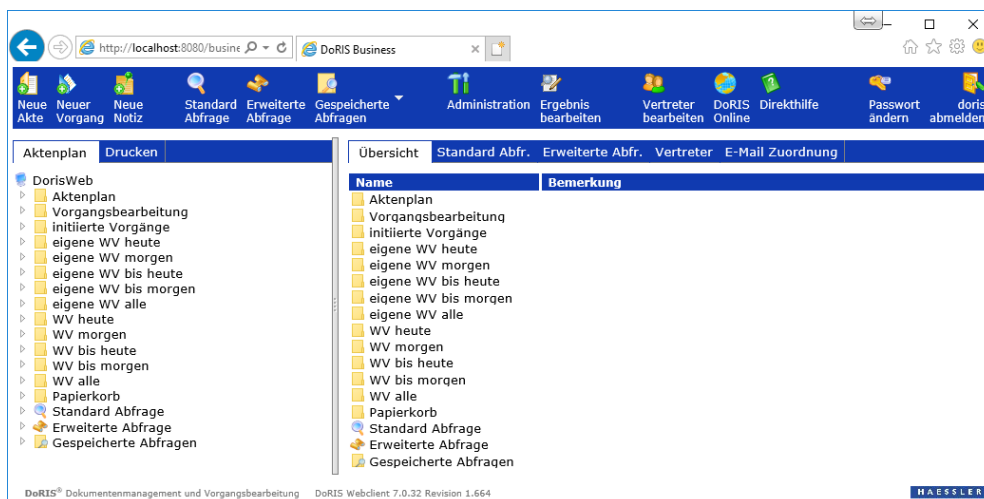
### Anmeldung

Nachdem Sie DoRIS Business gestartet haben, erscheint der Anmeldebildschirm.


























Melden Sie sich mit dem Benutzernamen *doris* und dem Kennwort *doris* an. Zur Anmeldung stehen eine Reihe weiterer Benutzerkonten zur Verfügung. Eine tabellarische Auflistung finden Sie in den *Informationen für Administratoren* (s. Benutzerverwaltung Seite 16). Dabei entspricht das Passwort dem Benutzernamen.

Die Datenbank wird geöffnet und die in der Datenbank enthaltenen Ordner werden in beiden Fensterbereichen des Hauptfensters angezeigt.



Hauptfenster

## Auswahl an Schaltflächen

Schaltfläche	Funktion
	Akte neu erstellen
	Vorgang neu erstellen
	Notiz erstellen
	Standard-Abfrage erstellen
	Startet die DoRIS Hilfe
	DoRIS Administration öffnen
	Kennwort ändern
	Abmelden
	Akte, Schriftstück, Vorgang entsperren
	Akte, Schriftstück, Vorgang speichern
	Akte, Schriftstück, Vorgang drucken
	Akte, Schriftstück, Vorgang löschen
	Akte, Schriftstück, Vorgang schließen
	Akte, Schriftstück duplizieren
	Neues Schriftstück erstellen
	Export als PDF-Datei (Icons ähnlich)
	als PDF versenden (E-Mail)
	Hauptfenster anzeigen
	Öffnet die zugehörige Bilddatei
	Öffnet ein zugehöriges Original Dokument
	Öffnet die zugehörige Akte
	DoRIS Dokumente anhängen (Akte, Schriftstück, Vorgang)
	Laufweg als Vorlage speichern/laden

## Akte erstellen


Eine Akte...

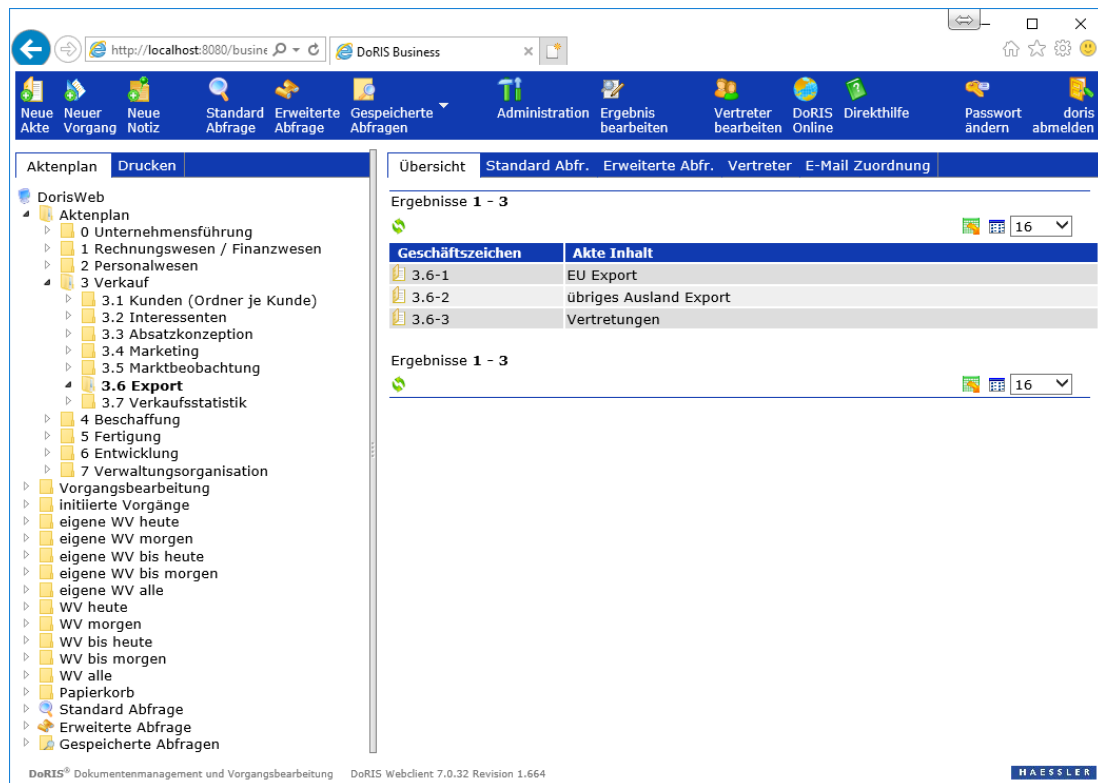
- ist durch ein Geschäftszeichen eindeutig gekennzeichnet.
- kann Schriftstücke, Notizen und Vorgänge enthalten.
- enthält Metadaten, wie z.B. Inhalt der Akte, Erstelldatum etc.

Legen Sie eine neue Akte im Aktenplan im linken Fensterbereich des Hauptfensters an, bestimmt der ausgewählte Ordner über das Aktenzeichen der neuen Akte. Oder andersrum gesagt: das Aktenzeichen einer Akte bestimmt die Zuordnung im Aktenplan und damit den Ort, wo Sie die neue Akte ablegen. Diese Zuordnung können Sie jederzeit ändern - Zugriffsrechte vorausgesetzt.

### Hinweis

- Blau umrandete Felder sind Pflichtfelder!
- Mit den Tasten *Tab* bzw. *Shift+Tab* oder durch Auswahl können Sie zwischen den Datenfeldern navigieren.

1. Navigieren Sie im linken Teil des Hauptfensters im Ordner Aktenplan zur gewünschten Ebene und damit zum Aktenzeichen.
2. Markieren Sie die gewünschte Ebene und öffnen Sie eine neue Akte .



The screenshot shows the DoRIS Business web client interface. The left pane displays the 'Aktenplan' (Case Plan) tree structure under 'DorisWeb'. The right pane shows a table of results for 'Ergebnisse 1 - 3'.

Geschäftszeichen	Akte Inhalt
3.6-1	EU Export
3.6-2	übriges Ausland Export
3.6-3	Vertretungen

Hauptfenster mit geöffnetem „Aktenplan“

3. Eine neue Akte wird angelegt. Der neuen Akte ist automatisch das Aktenzeichen der ausgewählten Ebene zugeordnet.

Akte Nr. (neu) - Internet Explorer

Akte neu

Akte Schriftstücke Verfügung Freigabe Status Vorgang Meldung

**Geschäftszeichen**

Geschäftszeichen

Az 3.6

Zusatz

Lfd.Nr.

**Akte**

Inhalt

Bemerkung


Standort

Zugriff VERK

Datum Anlage 20.12.2017

Papierakte

Neue Akte mit Aktenzeichen der ausgewählten Ebene


4. Füllen Sie die Felder auf den verschiedenen Registerkarten nach Ihren Bedürfnissen aus. Bitte beachten Sie, dass blau umrandete Felder (wie Inhalt) Pflichtfelder sind.
5. Um Datenverlust zu vermeiden, speichern  Sie nach der Dateneingabe.
6. Beim Speichern vergibt das System automatisch eine laufende Nummer (Lfd.Nr.), die innerhalb eines Ordners eindeutig und Teil des Geschäftszeichens ist. Auch das Geschäftszeichen wird beim Speichern erstellt.

## Vorgang anlegen

Ein Vorgang ...


- bildet einen (Geschäfts-)Prozess ab, dem verschiedene Dokumente zugeordnet werden können und an dem verschiedene Mitarbeiter beteiligt sind.
- definiert einen Ad-hoc Workflow, bei dem der Initiator unterschiedliche Arbeitsaufträge an verschiedene DoRIS Benutzer erteilt und gleichzeitig den Status nachverfolgen kann.
- greift auf die angehängten DoRIS Dokumente zu, so dass diese Dokumente permanent für alle DoRIS Benutzer zur Verfügung stehen und immer auf dem aktuellen Stand sind.
- wird lückenlos protokolliert, so dass alle Arbeitsschritte, insbesondere die des Laufwegs, dokumentiert sind.

Um einen Vorgang komplett zu durchlaufen, sind mindestens folgende Schritte notwendig:

- neuen Vorgang anlegen:  
entweder im Hauptfenster  oder in einer Akte auf der Registerkarte *Vorgang*

- Laufweg definieren und speichern 


Laufweg	Schritt	Wer	Aktion	Kommentar	Angehängte Dokumente
	1	Baumeister	Kennntnisnahme		
	2	Vogel	Bearbeiten		

- Vorgang starten / initiieren 

- Vorgang bearbeiten

Laufweg	Schritt	Wer	Aktion	Kommentar	Angehängte Dokumente
	1	Rot	Eingabe		<a href="#">99448</a> <a href="#">99449</a>
	2	Cramer	Weiterleiten	Termin nächste Woche - bitte um kurzfristige Bearbeitung	<a href="#">99451</a>
	3	Schwarz	Kennntnisnahme		
	4	Wagner	Bearbeiten		

- Vorgang abschließen

Die Vorgangsbearbeitung in DoRIS Business bietet sehr viele Möglichkeiten, die leider nicht im Rahmen der ersten Schritte für Anwender beschrieben werden können. Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte dem Handbuch für Anwender; dies finden Sie entweder im Hauptfenster unter *Direkthilfe*  oder im Download-Bereich auf [www.registratur.com](http://www.registratur.com).

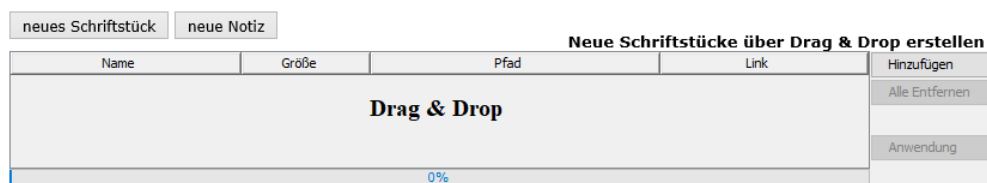
## Schriftstück registrieren


Ein Schriftstück...

- enthält genau eine Datei, z.B. ein Office Dokument, PDF oder Bild.
- beinhaltet die Metadaten von der eingefügten Datei
- ist immer einer Akte oder einem Vorgang zugeordnet.

So registrieren Sie ein neues Schriftstück:


1. Öffnen Sie die Akte / den Vorgang, in der bzw. in dem Sie ein neues Schriftstück erstellen möchten.
2. In der Registerkarte *Schriftstück* bzw. *Dokument* erstellen Sie über die Schaltfläche  oder die *Drag & Drop*-Funktion ein neues Schriftstück.



3. Alternativ können Sie die Schaltfläche für ein *neues Schriftstück*  verwenden.
4. Die Ansicht eines neuen Schriftstücks wird angezeigt. Manche Felder sind bereits mit Werten gemäß der zugehörigen Akte bzw. Vorgang vorbesetzt.

The screenshot shows a web browser window titled 'Schriftstück 3.6-1 Nr. (neu) - Internet Explorer'. The page has a navigation bar with tabs: 'Schriftstück', 'Freigabe', 'Status', 'Datei', 'Vorschau', 'Vorgang', 'Volltext'. The main content area is divided into sections: 'Geschäftszeichen' with fields for 'Geschäftszeichen Akte' (3.6-1), 'Az' (3.6), 'Zusatz', and 'Lfd.Nr.' (1); 'Schriftstück' with fields for 'Einsender/Verfasser', 'GZ Einsender', 'Inhalt', 'Bemerkung, Anlagen', 'Empfänger', 'Zugriff' (VERK), 'Datum Schreiben' (20.12.2017), and 'Erfassdatum' (20.12.2017).

Ansicht eines neuen Schriftstücks

5. Tragen Sie in die Datenfelder der verschiedenen Registerkarten weitere Informationen ein und fügen Sie ggf. ein Dokument hinzu.
6. Um den Verlust von Daten zu vermeiden, speichern  Sie die Dateneingabe.

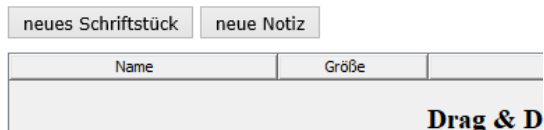
## Notiz verfassen


Eine Notiz...

- ist eine einfache Möglichkeit, kurze Texte zu verfassen.
- ist immer einer Akte oder einem Vorgang zugeordnet.
- wird über das Geschäftszeichen einer Akte zugeordnet.
- enthält keine angehängte Datei.

So erstellen Sie eine neue Notiz:

1. Öffnen Sie die Akte oder den Vorgang, in der bzw. in dem Sie eine neue Notiz erstellen möchten.
2. In der Registerkarte *Schriftstück* bzw. *Dokument* erstellen Sie über die Schaltfläche **neue Notiz** eine neue Notiz



3. Alternativ können Sie über die Schaltfläche im Hauptfenster  eine *neue Notiz* verfassen.
4. Die Ansicht einer neuen Notiz wird angezeigt. Manche Felder sind ggf. bereits mit Werten gemäß der zugehörigen Akte bzw. Vorgang vorbesetzt.

Notiz neu

Notiz Status

Geschäftszeichen

Geschäftszeichen Akte 3.6-1

Az 3.6

Zusatz

Lfd.Nr. 1

Notiz

Inhalt

Bemerkung, Anlagen

Einsender

GZ Einsender


Stichworte

Empfänger

Zugriff VERK

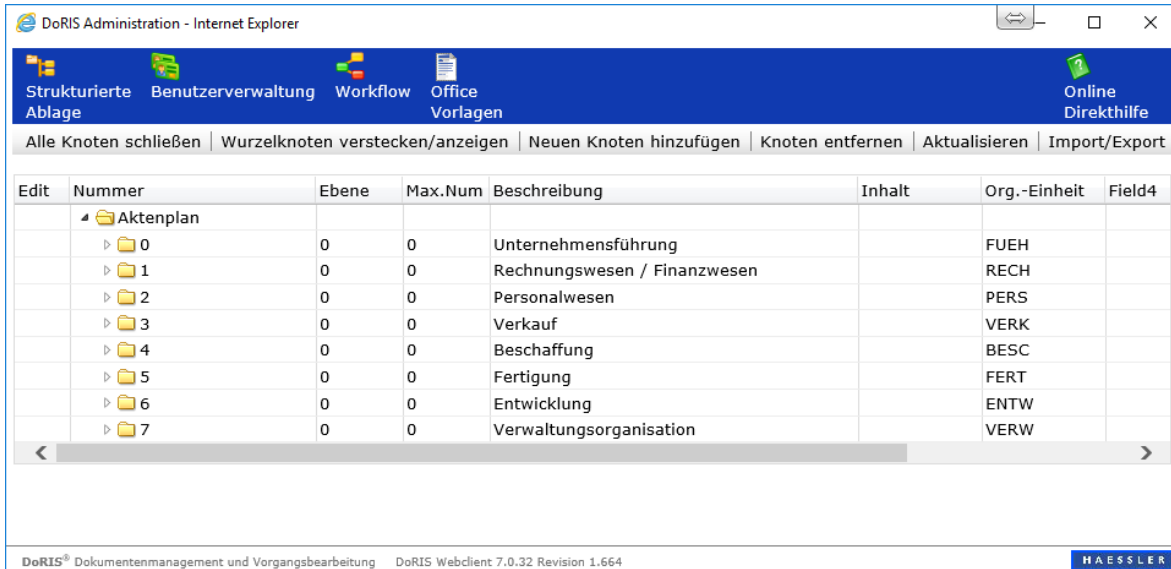
Datum Schreiben 20.12.2017

Ansicht einer neuen Notiz

5. Tragen Sie in die Datenfelder weitere Informationen ein.
6. Um den Verlust von Daten zu vermeiden, speichern  Sie die Dateneingabe.


# Informationen für Administratoren

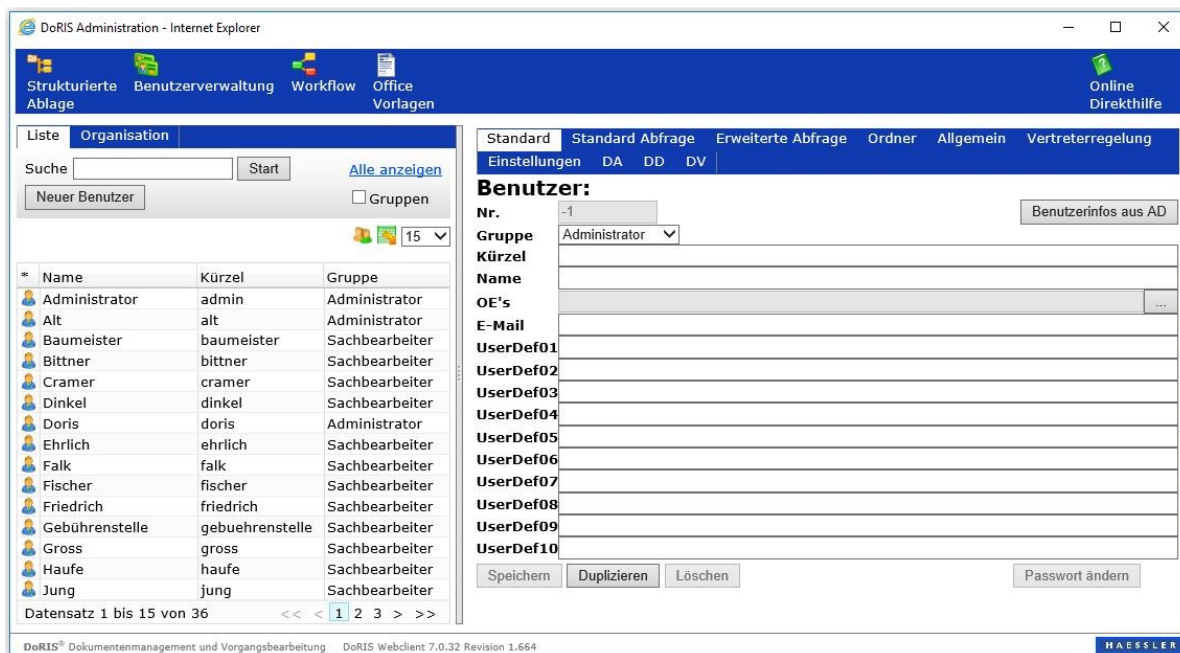
Sie öffnen die DoRIS Business Administration vom Hauptfenster aus 



DoRIS Business Administration

## Benutzerverwaltung

In der **Benutzerverwaltung**  sind bereits Benutzerdaten hinterlegt, die Sie jederzeit löschen oder ändern können.



DoRIS Business Benutzerverwaltung



Die verschiedenen Benutzer sind jeweils genau einer Gruppe zugeordnet und können keiner, einer oder mehreren Organisationseinheiten zugehören.

Die folgende Tabelle gibt eine Übersicht über die angelegten Benutzer und ihre Zuordnung:

<b>Name</b>	<b>Gruppe</b>	<b>Name</b>	<b>Gruppe</b>
alt	Administrator	reich	Registrator
admin	Administrator	rot	Registrator
baumeister	Sachbearbeiter	schiller	Sachbearbeiter
bittner	Sachbearbeiter	schmid	Sachbearbeiter
cramer	Sachbearbeiter	schnell	Sachbearbeiter
dinkel	Sachbearbeiter	schulz	Sachbearbeiter
doris	Administrator	schuster	Sachbearbeiter
ehrlich	Sachbearbeiter	schwarz	Sachbearbeiter
falk	Sachbearbeiter	stein	Sachbearbeiter
fischer	Sachbearbeiter	vogel	Sachbearbeiter
friedrich	Sachbearbeiter	wagner	Sachbearbeiter
gross	Sachbearbeiter	walz	Sachbearbeiter
haufe	Sachbearbeiter	weiss	Sachbearbeiter
jung	Sachbearbeiter		
kaiser	Sachbearbeiter		
kaminsky	Sachbearbeiter		
koenig	Sachbearbeiter		
lang	Sachbearbeiter		
maier	Sachbearbeiter		
mueller	Sachbearbeiter		

## Gruppen

Eine(r) Gruppe...

- wird innerhalb der Administration in der Benutzerverwaltung angelegt.
- beschreibt die zentrale Berechtigungsstufe der zugeordneten Benutzer.
- definiert, welche Sichten und Funktionen ein zugeordneter Benutzer aufrufen darf. Individuelle Einstellungen auf Ebene der Benutzer überschreiben die Definitionen auf Ebene der Gruppe.
- können beliebig viele Benutzer zugeordnet werden.

The screenshot shows two parts of the software interface. On the left is a list of groups, and on the right is the configuration for the selected 'Mitarbeiter' group.

Name	Kürzel	Gruppe
		Abteilungsleiter
		Administrator
		Ausbilder
		Auszubildender
		Mitarbeiter
		Unternehmensfüt
Administrator	admin	Administrator
Alt	alt	Unternehmensfüt
Baumeister	baumeister	Abteilungsleiter
Bitter	bitter	Mitarbeiter

Gruppe: Mitarbeiter	
Nr.	17
Gruppe	Mitarbeiter
DefaultQuery	{FREIANID:\$ID\$;},ACCESS:\$ID\$,\$DUserDef01\$,\$FUserDef01\$
ModifiableQuery	{FREIANID:\$ID\$;},ACCESS:\$ID\$,\$DUserDef02\$;
IniString	
FUserDef01	ALLG
FUserDef02	
FUserDef03	
FUserDef04	
FUserDef05	
FUserDef06	
FUserDef07	

Beispiel einer Gruppe - Mitarbeiter

In den Beispieldaten sind folgende Gruppen vordefiniert:

Administrator, Unternehmensführung, Abteilungsleiter, Mitarbeiter, Ausbilder und Auszubildender.

## Organisationseinheiten

Eine(r) Organisationseinheit...

- beschreibt z.B. eine Abteilung innerhalb eines Unternehmens.
- können beliebig viele Benutzer zugeordnet werden.
- definiert, auf welche Akten, Vorgänge oder Schriftstücke der Benutzer zugreifen darf.

The screenshot shows two parts of the software interface. On the left is a list of organization units, and on the right is the configuration for the selected 'BESC' unit.

Bezeichnung	Name/Bemerkung
Ohne OE	Alle Benutzer ohne zugeordnet
Alle Benutzer	Alle Benutzer
ADMIN	Administrator
ALLG	Allgemeine Freigabe
AUSB	Ausbildung
BESC	Beschaffung
ENTW	Entwicklung
FERT	Fertigung
FUEH	Unternehmensführung
PERS	Personalwesen
RECH	Rechnungs-/Finanzwesen

Organisationseinheit: BESC	
Nr.	8
Eltern OE	
OE	BESC
Bemerkung	Beschaffung
DUserDef01	BESC,VERK,FERT,ALLG
DUserDef02	BESC
DUserDef03	
DUserDef04	
DUserDef05	
DUserDef06	
DUserDef07	
DUserDef08	
DUserDef09	
DUserDef10	

Beispiel einer Organisationseinheit - Beschaffung

Das Feld *DUserDef01* gibt die Leserechte und das Feld *DUserDef02* die Schreibrechte an.

Die vorhandenen Organisationseinheiten (OE) mit der abgekürzten sowie vollständigen Bezeichnung entnehmen Sie bitte der folgenden Tabelle.

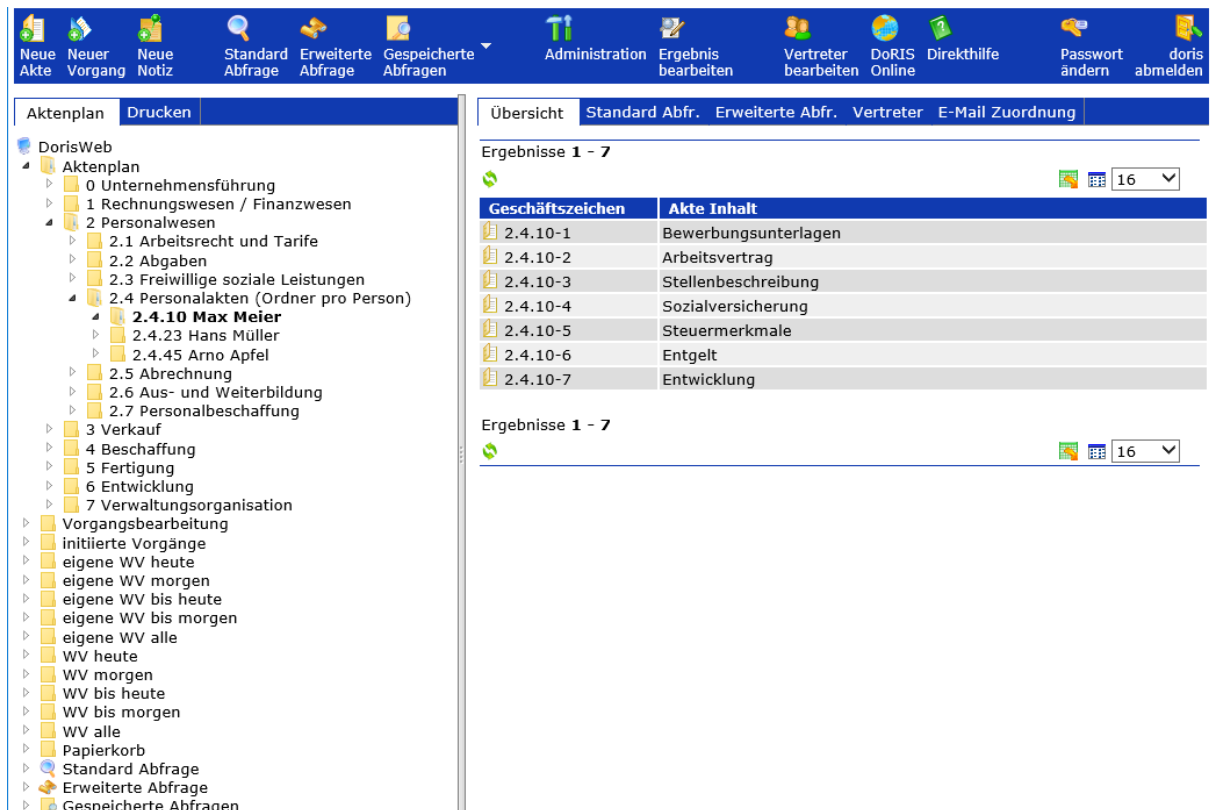
<b>OE-Abkürzung</b>	<b>OE-Bezeichnung</b>
<b>ADMIN</b>	Administrator
<b>ALLG</b>	Allgemeine Freigabe
<b>AUSB</b>	Ausbildung
<b>BESC</b>	Beschaffung
<b>ENTW</b>	Entwicklung
<b>FERT</b>	Fertigung
<b>FERTaus</b>	Fertigung Ausbildung
<b>FUEH</b>	Unternehmensführung
<b>PERS</b>	Personalwesen
<b>PERSint</b>	Personalwesen intern
<b>RECH</b>	Rechnungswesen
<b>VERK</b>	Verkauf
<b>VERW</b>	Verwaltung

Die Zugriffsrechte der verschiedenen Organisationseinheiten sind in der folgenden Tabelle dargestellt. Es können Leserechte (hier: L) und Schreibrechte (hier: S) vergeben werden; wird das Schreibrecht gesetzt, muss auch das Leserecht gegeben werden.

<b>Zugriffsrechte auf</b>	<b>FUEH</b>	<b>RECH</b>	<b>PERS</b>	<b>VERK</b>	<b>BESC</b>	<b>FERT</b>	<b>ENTW</b>	<b>VERW</b>
<b>FUEH</b>	L/S	L/S	L/S	L/S	L/S	L/S	L/S	L/S
<b>RECH</b>		L/S		L	L	L		
<b>PERS</b>		L	L/S					L
<b>VERK</b>				L/S	L	L		
<b>BESC</b>				L	L/S	L		
<b>FERT</b>				L	L	L/S		
<b>ENTW</b>				L		L	L/S	
<b>VERW</b>								L/S

# Beispieldaten

Als Beispieldaten wurden Akten, Schriftstücke und Vorgänge angelegt.



Beispiele angelegter DoRIS-Akten und DoRIS-Dokumente können Sie im Aktenplan unter folgenden Pfaden finden:

- 0 Unternehmensführung > Gründung
- 1 Rechnungswesen > Buchhaltung/Eingangsrechnungen  
> Buchhaltung/Ausgangsrechnungen
- 2 Personalwesen > Personalakten  
> Personalakten > 2.4.10 Max Maier Bewerbungsunterlagen  
> Abrechnung
- 3 Verkauf > Kunden
- 4 Beschaffung > Lieferanten
- 6 Entwicklung > Vorrichtungen  
> Maschinen und Anlagen  
> Spezialwerkzeuge  
> Modelle

# Aufbau des Aktenplans

Der Aktenplan

- ist ein zentrales Element von DoRIS Business.
- dient zur Ablage von Akten unter einem definierten Zeichen innerhalb einer Ordnerstruktur.
- wird im Hauptfenster angezeigt:  
links die Ordner und rechts die Akten innerhalb des zurzeit ausgewählten Ordners.
- kann in der Administration unter **Strukturierte Ablage** angepasst und erweitert werden, dabei ist auch ein Daten-Import und -Export als .csv- oder .xml- Datei ist möglich.

DoRIS® Dokumentenmanagement und Vorgangsbearbeitung DoRIS Webclient 7.0.32 Revision 1.664 HAESLER

Hauptfenster mit Aktenplan (links) und den in der Abrechnung des Personalwesens enthaltenen Akten (rechts)

# Anhang

## FAQ's

### Q: Was mache ich bei Installationsschwierigkeiten?



A: Sollten der Dienst der Datenbank oder des Application Servers nicht starten, so liegt in den meisten Fällen ein Konflikt mit einem schon verwendeten Port vor. DoRIS Business versucht automatisch, für das http-Protokoll einen noch frei verfügbaren Port auszuwählen. Sollten Sie diese Konflikte nicht manuell lösen können (durch Deaktivierung von Diensten etc.), so ist es am einfachsten, DoRIS Business auf einem neuen Rechner zu installieren.

### Q: Wie kann von DoRIS Business ein Backup erstellt werden?

A: Zum Sichern der Daten genügt es, den Ordner `../Programme/DoRISBusiness/doris/` mittels Backup oder Zip zu sichern. Ein einfaches Zurückspielen des Ordners stellt den gespeicherten Stand wieder her. Dabei ist es am einfachsten, die Dienste über `StopServices.bat` anzuhalten und nach der Sicherung oder Wiederherstellung mit `StartServices.bat` wieder zu starten.

Alternativ kann DoRIS über das Script `Backup.bat` im Verzeichnis `../Programme/DoRISBusiness/backup` online gesichert werden.

### Q: Wie kann der Aktenplan angepasst werden?

A: In der *Strukturierten Ablage*  der DoRIS Administration (im Hauptfenster ) kann der Aktenplan angepasst werden. Die Möglichkeiten der Anpassung hängen von den Schreibrechten ab.

### Q: Wie werden neue Benutzer angelegt?

A: Ein neuer Benutzer muss zuerst in der Datenbank z.B. über das Programm *pgAdmin III* angelegt werden. (Beim ersten Aufruf von *pgAdmin III* muss eventuell noch der Server über *Datei/Server hinzufügen* mit z.B. den Eigenschaften *Name: localhost, Server: 127.0.0.1, Benutzername: doris, Passwort: doris* hinzugefügt werden.) Danach muss der Benutzer in der DoRIS Benutzerverwaltung angelegt werden, um die DoRIS spezifischen Rollen und Einstellungen verwenden zu können.

### Q: Wie können in DoRIS Business Schriftstücke eingescannt werden?

A: Über den DoRIS Scan Link können Schriftstücke am Arbeitsplatz eingescannt werden. Gehen Sie hierzu innerhalb des Schriftstückes auf die Registerkarte *Datei* und wählen die Schaltfläche *Scan*. Nähere Informationen zum DoRIS Scan Link finden Sie auf [www.registratur.com](http://www.registratur.com) im Download-Bereich.

### Q: Wie kann eine leere Datenbank ohne Testdokumente erstellt werden?

A: Führen Sie dazu die nachfolgenden Schritte aus:

#### Löschen von Akten, Schriftstücke und Vorgänge:

1. Starten Sie das Datenbank Administrationsprogramm *pAdmin III*  
Beim ersten Aufruf von *pgAdmin III* muss eventuell noch der Server über *Datei > Server hinzufügen* mit z.B. den Eigenschaften *Name: localhost, Server: localhost, Benutzername: doris, Passwort: doris* hinzugefügt werden.
2. Wählen Sie die Datenbank *business* in *pgAdmin III* aus.
3. Wählen Sie das Icon *Beliebige SQL-Abfragen ausführen* in der Toolbar aus.
4. Führen Sie das Kommando *delete from fulltext* aus.
5. Gehen Sie im Explorer in das *Filearchiv Image* Verzeichnis  
(z.B. `C:\Programme\DoRISBusiness\doris\filearchive\archiv\Image`)

6. Entfernen Sie dort alle Unterordner
7. Gehen Sie im Explorer in das *Filearchiv Originale* Verzeichnis (z.B. *C:\Programme\DoRISBusiness\doris\filearchive\archiv\Originale*)
8. Entfernen Sie dort alle Unterordner

**Leeren des Aktenplans:**

1. Starten Sie das Datenbank Administrationsprogramm *pgAdmin III*  
Beim ersten Aufruf von *pgAdmin III* muss eventuell noch der Server über *Datei > Server hinzufügen* mit z.B. den Eigenschaften Name: localhost, Server: localhost, Benutzername: doris, Passwort: doris hinzugefügt werden.
2. Wählen Sie die Datenbank *business* in *pgAdmin III* aus.
3. Wählen Sie das Icon *Beliebige SQL-Abfragen ausführen*. in der Toolbar aus.
4. Führen Sie das Kommando *delete from cabinet where char\_length(id) > 1* aus.

**Q: Wie können eigene Office Vorlagen in DoRIS Business eingestellt werden?**

**A:** Kopieren Sie Ihre Office Vorlagen in das Vorlagen-Verzeichnis *C:\Programme\DoRISBusiness\doris\filearchive\archiv\Vorlagen*. In diesem Verzeichnis können auch Unterverzeichnisse zur Strukturierung angelegt werden.

**Q: Wie kann ein EMail Server in DoRIS für Benachrichtigungen z.B. im AdHoc Workflow, eingebunden werden?**

**A:** Für die Benachrichtigung wird SMTP verwendet.

1. Gehen Sie hierzu in das Verzeichnis *Filearchiv* (z.B. *C:\Programme\DoRISBusiness\doris\filearchive\*) und passen Sie in der Datei *application.properties* die Einträge *Mail.Host*, *Mail.Username*, *Mail.Password*, *Mail.From* an.
2. In *Mail.Link* kann bei Bedarf der Zugriffslink des Servers von außerhalb definiert werden.
3. Tragen Sie die E-Mail Adresse der Benutzer in der DoRIS Benutzerverwaltung ein.

**Q: Kann der DoRIS Admin Bereich im Web Client ausgeblendet werden?**

**A:** Über einen Eintrag in der Benutzerverwaltung lässt sich der Admin Bereich im Web Client ausblenden. Wählen Sie hierzu in der Benutzerverwaltung eine Gruppe oder einen Benutzer aus und fügen Sie in der Registerkarte *Allgemein/ActiveFunctions* dem Element *Disabled* den Eintrag *ExtrasAdmin* hinzu.

**Q: Wie kann der Web Client ohne Java-Applets gestartet werden?**

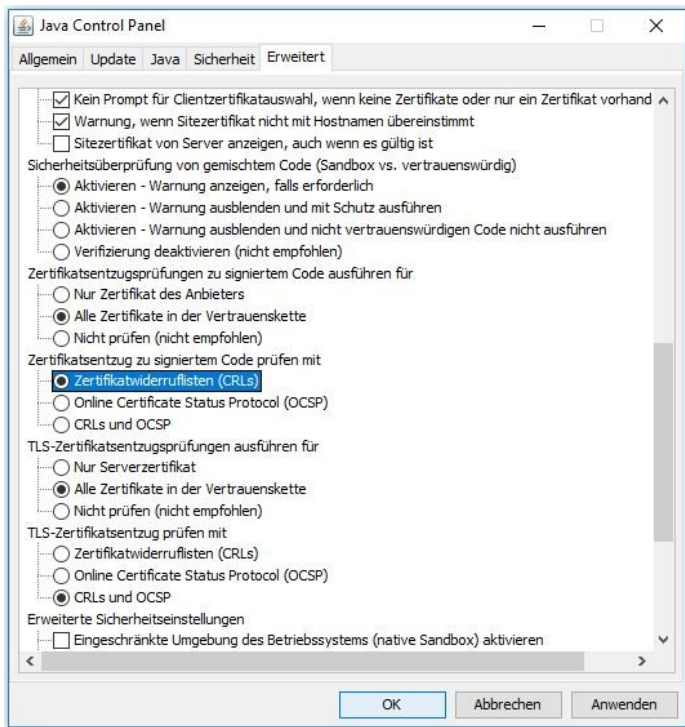
**A:** Ab der Version 7.0.32 R1.128 ist es möglich, den Web Client über die URL *http://.../business/af/jsp/doristable.jsp?disable\_applets=true* ohne Java Applets zu starten. Dies ist sinnvoll, wenn - wie z.B. beim iPhone - kein Java installiert ist oder verwendet werden soll.

**Q: Bei Auswahl der Schaltflächen *Editieren*, *Vorlagen* oder *Scan* in der Registerkarte *Datei* erhalte ich Dateien mit der Dateiendung *.jnlp*.**

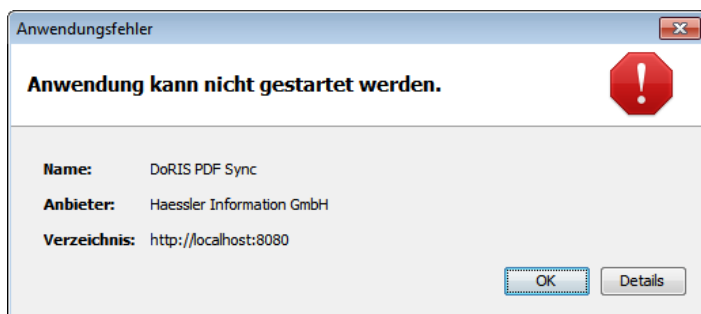
**A:** Über diese Dateien können erweiterte Funktionalitäten zur vereinfachten Bedienung aufgerufen werden. Die Installation von Java an den Arbeitsplätzen ist Voraussetzung für die Nutzung dieser Funktionalitäten.

**Q: Wie kann die Ladezeit der Java Applets gesteigert werden?**

**A:** Ab Java Version 7.0.25: Eine deutliche Steigerung der Ladegeschwindigkeit von Java Applets kann über eine Einstellungsänderung im *Java Control Panel* erreicht werden. Dieses finden Sie z.B. in der *Systemsteuerung* unterpunkt *Programme > Java*. Wählen Sie in der Registerkarte *Erweitert* in der Auswahl *Zertifikatsentzug prüfen mit die Option Zertifikatswiderruflisten (CRLs)* aus.

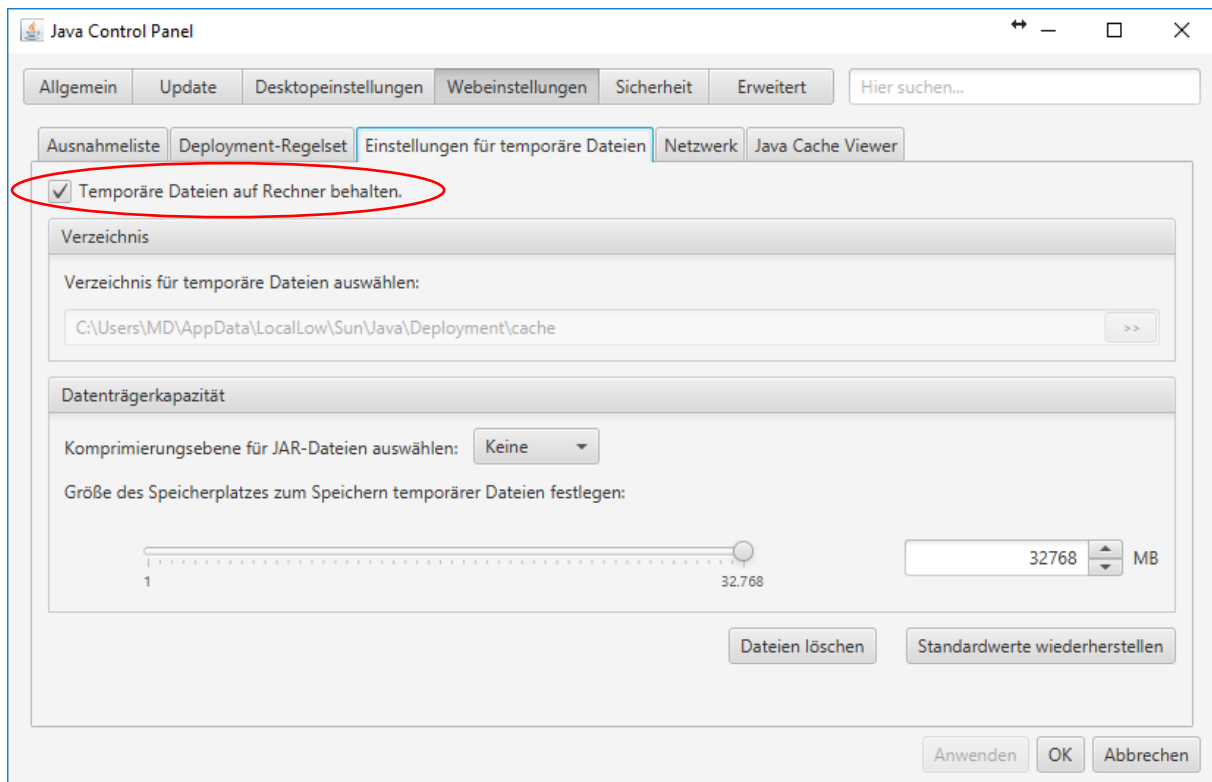


**Q: Die Datei PDFSync.jnlp kann nicht gestartet werden. Es erscheint folgende Fehlermeldung**



**A:** Auf der Registerkarte *Allgemein* im Java Control Panel der Systemsteuerung müssen die Einstellungen der *Temporären Internetdateien* geändert werden. Aktivieren Sie dort das Häkchen *Temporäre Dateien auf Rechner behalten*.





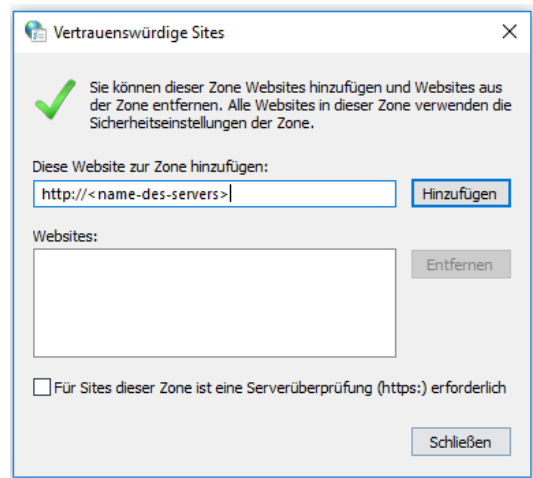
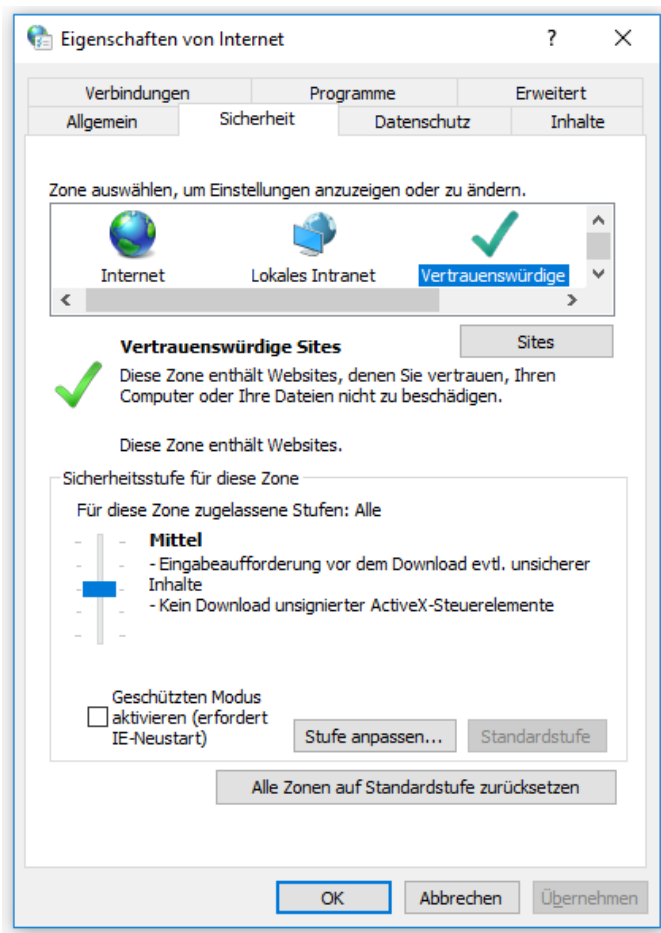
Q: Beim Anmelden an den DoRIS Webclient im Internet Explorer erscheint immer folgende Meldung



A: Überprüfen Sie, ob sich der DoRIS Server in der lokalen Intranet Zone des zugreifenden Computers befindet.

Wenn das nicht der Fall ist, dann öffnen Sie in der Systemsteuerung oder im Internet Explorer die Internetoptionen. Dort wählen Sie den Tab Sicherheit aus und betätigen Sie den Button „Sites“.

Tragen Sie nun die Adresse des DoRIS Server in die „Vertrauenswürdige Sites“ ein und fügen sie diese dann hinzu.



## Handbücher

Detailliertere Beschreibungen zur Anwendung von DoRIS Business entnehmen Sie bitte dem Handbuch für Anwender. Dies finden Sie entweder im Hauptfenster unter *Direkthilfe*  oder im Download-Bereich auf [www.registratur.com](http://www.registratur.com).

Informationen zur Installation und Konfiguration finden Sie im Handbuch für Administratoren, dies erhalten sie ebenfalls im Download-Bereich auf [www.registratur.com](http://www.registratur.com).

Alle aktuellen Informationen zu DoRIS finden Sie auf [www.registratur.com](http://www.registratur.com) – Schauen Sie mal rein.